

Die Bibliothek des Wissens auf

Eine Sammlung an wissenschaftlichen Sendungen, die auf diversen TV-Programmen ausgestrahlt wurden.

Stand: August 09



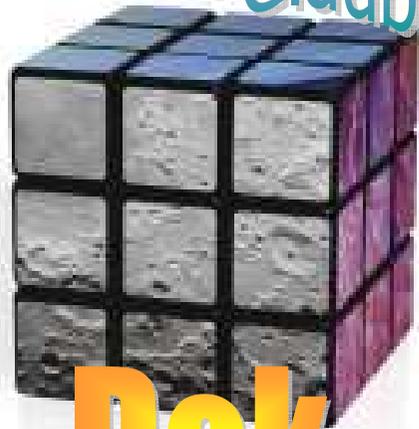
Bildung



Glauben

WISSEN

Facts
Facts



DOK



Bitte die DVD- Nummer merken und bei Ahmet Sabanci ausleihen.

1 von 13

DVD 1

01 - 1. JESUS NACH JESUS (die Geburt des Christentums)

Etwa im Jahre 30 n. Chr. wird Jesus in Jerusalem von den Römern gekreuzigt. Dreieinhalb Jahrhunderte später wird das Christentum zur offiziellen Religion des Römischen Reiches. Innerhalb welcher Zeit wurde Jesus zu Jesus Christus, dem Sohn Gottes, dem menschengewordenen Gott? War Jesus der Begründer der Kirche? War es nach Jesu Tod der oberste Jünger Petrus, der dessen Nachfolge als Oberhaupt der Gemeinschaft antrat?



02 - 2. JAKOBUS, DER HERRENBRUDER (die Geburt des Christentums)

Warum schien in den ersten Jahren Jakobus, der "Bruder des Herrn" genannt wurde, der wahre Nachfolger Jesu zu sein? Hatte Jesus Brüder? Aber warum verkünden einige der Evangelien die Jungfräulichkeit Marias, der Mutter Jesu? Warum hält seine Familie Jesus für "verrückt"? Befanden sich seine Mutter und seine Brüder in einem Konflikt mit den zwölf Jüngern?

03 - 3. EIN REICH, DAS NICHT KOMMT (die Geburt des Christentums)

Anstatt sich zu verstecken oder nach Galiläa zu fliehen, versammeln sich die Jünger Jesu in Jerusalem. Warum nehmen sie dieses Risiko auf sich? Was haben die Jünger zu seinen Lebzeiten von Jesus erwartet? Was erhoffen sie sich auch noch nach seinem Tod von ihm? Handelte es sich bei dem Reich, das Jesus ihnen angekündigt hatte, um ein gegenwärtiges oder um ein zukünftiges? War es das Reich Israel oder ein Himmelreich? Sollte der auferstandene Jesus wiederkommen? Und wann?

04 - 4. FAMILIENSTREIT (die Geburt des Christentums)

Während die Gemeinschaft in Jerusalem auf das Ende der Zeit wartet, organisiert sie sich. Welcher Konflikt zerreißt die Glaubensgemeinschaft und stellt die Hebräer den Hellenisten gegenüber? Wer war Stephanus, ihr Führer und der erste Märtyrer nach Jesus? Warum hat dessen Hinrichtung einen entscheidenden Bruch innerhalb der Christenbewegung zur Folge? Und warum ihre Ausdehnung über die Grenzen Judäas hinweg?

DVD 2

01 - 5. PAULUS, DIE UNZEITIGE GEBURT (die Geburt des Christentums)

Paulus soll laut Apostelgeschichte an der Steinigung Stephanus beteiligt gewesen sein, und auch an der Verfolgung der ersten christlichen Juden. Ist Paulus auf dem Weg nach Damaskus konvertiert? Wer war der Apostel Paulus, der einzige aus dem Neuen Testament, der Apostel-briefe unter seinem Namen verfasst hat und gleichzeitig als Held der Apostelgeschichte gilt? Warum nennt er sich selbst den "Geringsten", den Letzten der Letzten?

02 - 6. DAS KONZIL IN JERUSALEM (die Geburt des Christentums)

In den vierziger Jahren n. Chr. dehnt sich die Bewegung der Anhänger Jesu auf

2 von 13

die jüdische Diaspora aus. In Antiochien, wie auch an anderen Orten, leben in einer Gemeinschaft Juden und Heiden. Ist ein Zusammenleben möglich? Im Jahre 49 bzw. 50 n. Chr. findet in Jerusalem eine Versammlung statt, mit dem Ziel, die Schlüsselfrage zu beantworten: Muss man jüdischen Glaubens sein, um Christ werden zu können? In anderen Worten: Müssen die Männer beschnitten sein? Warum stellt sich Paulus gegen Petrus - den Wortführer der Jünger - und auch gegen Jakobus, den Bruder Jesu?

03 - Terra X: Der Fall Jesus

Kein Religionsstifter ist so populär wie jener Mann, der sein Leben hingab, um die Menschen zu erlösen. Jesus von Galiläa ist der Bibel nach zu Bethlehem geboren. Mit zwölf schon klüger als die Gelehrten. Danach verliert sich seine Spur. Erst zwei Jahrzehnte später taucht er als Wanderprediger wieder auf. Doch wo verbrachte er die lange Zeit, über die das Neue Testament schweigt?



Wundersame Geburt - Uneheliches Kind oder göttliche Herkunft?
Nachrichten aus der Kindheit - Ab dem 12. Lebensjahr verliert sich die Spur
Zimmermann in Palästina - Unauffälliges Wirken im Kreis der Familie
Buddhistische Pfade - Bericht eines russischen Forschers
Heilsbringer in Jerusalem - Der "Sohn Gottes" wirkt im römisch besetzten Palästina
Qualvoller Tod am Kreuz - Grausamste Foltermethode der Römer
Jesus in Indien - Legenden weisen auf eine Grabstätte in Kaschmir
Große Vielfalt an Legenden - Der historische Jesus lässt sich nicht repräsentieren

04 - Mohammed, die Stimme Gottes

Um 600 nach Christus zieht eine Karawane durch die Wüste. Ein in Einsamkeit lebender Christlicher Mönch, Bahira war sein Name, prophezeite dem vorbeiziehenden Karawanenführer, dass der Nachfolger von Jesus unter ihnen sei und die Welt zurück zum verlorenen einzigen Gott führen werde. Mohammed war damals ein kleiner Junge, der wie es die Tradition verlangte eine Zeit lang unter Nomaden lebte. Später wurden Mohammed durch den Engel Gabriel die Worte Gottes eingegeben, welche ihn dann zum bedeutenden Propheten des Islam machten. Er zog gewaltlos in das bereits schon tausende von Jahren als heilig geltendes Gotteshaus in Mekka ein und stiess dort alle von Menschen gemachten Götzenbilder um. In der Reihe Himmel, Hölle und Nirvana wurde das Leben Mohammeds historisch dokumentiert.



05 - Buddha, der Weg zur Erleuchtung

Vor 2500 Jahren machte sich ein Mensch auf den Weg, die Wahrheit zu finden. Dieser Weg war lang und beschwerlich. Der Film folgt den Spuren Buddhas an den Orten seines historischen Wirkens und geht der Frage nach: Wer war der Mensch hinter den Legenden? Die älteste der grossen Weltreligionen zählt heute 323 Millionen Anhänger und gewinnt auch im Westen zunehmend an Einfluss. Kann Buddha dem modernen Menschen einen Weg zeigen, der auch in einer globalen Mischkultur der Zukunft gangbar ist? Eins ist klar, Buddha wählte den mittleren Weg zwischen Spirituellem und Materiellem und gibt klare Regeln, wie man sich vom Leid der Reinkarnation (Kreislauf der Wiedergeburten) noch im gleichen

Leben befreien kann.

DVD 3

01 - Jesus von Nazareth - Rebell oder Messias?

Diese Sendung folgt der Jahrhunderte langen Erforschung des Lebens Jesu, nähert sich seiner historischen Gestalt und bringt Licht in das Dunkel einer Geschichte, die für die Tradition des Abendlandes und damit der westlichen Welt prägend werden sollte. Nahezu zwei Milliarden Menschen verstehen sich - in unterschiedlichsten Gruppierungen - als Christen. Sie alle berufen sich auf Jesus von Nazareth. Der Mann aus der palästinischen Provinz Galiläa, der aus dem Judentum kam, verkündete eine Botschaft für die ganze Menschheit. Dafür ging er in den Tod. Wer war dieser Mann? Was wissen wir von ihm? Kann man sich auf die Berichte verlassen, die von seinen Anhängern als Evangelien aufgeschrieben wurden? Gehören zum Beispiel die geheimnisumwitterten Funde von Qumram am Toten Meer oder gar das 'Turiner Grabtuch' zu den Zeugnissen der Geschichte, die Verlässliches aussagen über den frommen Rebellen, der den Glauben der jüdischen Väter in Erinnerung bringen wollte und indirekt zum Stifter einer neuen Religion wurde?

02 - Jesus im Koran?

Jesus ist im Koran der wichtigste Prophet in der Zeit vor Mohammed. Die Heilige Schrift des Islam sieht Jesus aber ausschliesslich als Menschen und nicht als Sohn Gottes und blendet die zentrale Tatsache aus, dass Jesus von Nazareth am Kreuz gestorben ist. In der «Sternstunde Philosophie» vom Karfreitag erläutert der Theologe Karl-Josef Kuschel, was den Islam mit dem Christentum und dem Judentum verbindet und was die Religionen trennt. Im Streit der Religionen wendet er sich gegen fundamentalistische Intoleranz und erinnert an Abraham, den gemeinsamen Stammvater der drei Religionen.

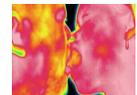


03 - Hey Baby - Flirt, Sex, Geburt

Die Suche nach dem oder der "Richtigen" hat so ihre Tücken. Welche Reize muss eine Person bieten, damit jemand überhaupt auf sie abfährt? Ist Anmache reine Männersache? Stimmt es, dass das Männerhirn nur auf Sex gepolt ist und Frauen ewig lange brauchen, um zum Orgasmus zu kommen?

Die Dokumentation räumt humorvoll mit solchen Vorurteilen auf. Sie entführt die Zuschauer mit sensationellen Bildern auf eine Reise in das Innere des Körpers, unternimmt einen Trip ins Unterbewusstsein. Der Film erklärt, warum im wahrsten Sinne des Wortes die Chemie stimmen muss, wenn sich zwei ineinander verlieben. Ebenso zeigt er, dass vermittelt durch die Kunst zumindest ein bisschen über den Zukünftigen zu erfahren ist.

Ein besonderes Highlight: 3-D-Aufnahmen zeigen den Geschlechtsakt "live" von innen. Der Film erläutert, warum bestimmte Nahrungsmittel oder Gerüche bei Schwangeren Übelkeit oder Erbrechen auslösen. Mit dem Endoskop wird detailliert die Entwicklung des Embryos im Mutterleib verfolgt. Eine revolutionäre Technik - der hochauflösende Ultraschall - zeigt die



Mimik des Ungeborenen und beweist, dass bereits im Mutterleib Familienähnlichkeiten zu erkennen sind.

04 - Die Türken vor Wien (Der Tag X)

1683 hallt ein Schreckensruf durch Europa: Die Türken stehen vor Wien. Seit 61 Tagen belagern die Osmanen unter Führung von Kara Mustafa die Stadt. In den Reihen der Osmanen kämpfen Christen und Muslime vereint gegen die Heilige Allianz, dem päpstlichen Bündnis. Für die Wiener scheint die Lage hoffnungslos. Unter der Löbelbastei rollen türkische Mineure bereits Pulverfässer in eine Minenkammer. Fällt Wien, dann steht den Osmanen und ihren christlichen Verbündeten das Tor zum Abendland offen und die Macht der päpstlichen Kirche droht für immer geschlagen zu sein.

05 - Türkei in EU? 3-Satbörse spezial

Der geplante EU-Beitritt der Türkei ist heiß umstritten. Ein halbes Jahr vor Aufnahme der Beitrittsgespräche wird immer noch debattiert, ob das Land reif für Europa ist. Die Wirtschaft der Türkei kann sich auf jeden Fall sehen lassen: Die Inflation ist so niedrig wie seit 30 Jahren nicht mehr, die Börse boomt und der Export brummt. Allerdings verschlingt die Aufholjagd der Türkei viel Geld. Der Staat ist hoch verschuldet und hofft nach dem EU-„Ja“ auf ausländische Finanzspritzen. Welche Chancen und Risiken eröffnet die Perspektive des EU-Beitritts auf beiden Seiten des Bosphorus? In einer Spezialausgabe gibt „3satbörse“ Einblicke in die Wirtschaft der Türkei.



DVD 4

01 - Kreuzzug in die Hölle - Die Tempelritter

13. Oktober 1307. In Frankreich wird an einem einzigen Tag die militärische Elite Europas verhaftet. Eine Organisation wird zerschlagen, die nicht nur über Macht, sondern auch über unermesslichen Reichtum verfügt. Zwei Jahrhunderte lang waren sie die heimlichen Herrscher Europas und des Orients. Der Stolz des Abendlandes, die Tempelritter, sind plötzlich Opfer der Inquisition. Wie kam es zu diesem Niedergang, wie zur Vernichtung des mächtigsten Ordens der christlichen Welt?



Auf Zypern erreicht im Jahr 1305 den Großmeister der Templer Jacques de Molay ein höchst beunruhigendes Schreiben. Ungeheuerliche Vorwürfe gegen seinen Orden werden erhoben. Es soll zu Fällen von Gotteslästerung und unzuchtigen Handlungen gekommen sein.

02 - Sakrileg oder Legende? - Das Rätsel um den Da Vinci Code

Waren Jesus und Maria Magdalena ein Paar und hatten sie womöglich Nachkommen? Wurde dies von der frühen Kirche unterdrückt? Was hat es mit der geheimnisumwobenen Priorei von Sion auf sich? War Leonardo da Vinci eines ihrer Mitglieder und enthalten seine Werke verschlüsselte Hinweise? In einer Zeitreise durch 2000 Jahre geht die Dokumentation den Ursprüngen von



Legenden, Vermutungen und historischen Tatsachen nach, aus der Perspektive sowohl der Anhänger als auch der Sceptiker. Für alle Leser von "Sakrileg" Pflicht!

03 - Der Fall Jesus - Was die Bibel offen lässt

Nur wenige Einzelereignisse haben die Weltgeschichte so nachhaltig verändert, und auch nach 2000 Jahren ist der 'Fall' höchst aktuell: Der Prozess gegen Jesus Christus und seine Hinrichtung am Kreuz. Doch was ist damals wirklich passiert? Können wir den Überlieferungen wirklich trauen? Bibelforscher bezweifeln das. Diese N24-Dokumentation sucht nach Fakten, der historischen Wahrheit - doch gänzlich aufklären lässt sich der Fall Jesus vermutlich nie.

DVD 5

01 - Das Osmanische Reich - Der Sturm über dem Bosphorus

1920 wird das Osmanische Reich zerschlagen. Die glanzvollen Herrschaft der Sultane ist damit zu Ende. Vom heutigen Istanbul aus regierten sie einst über Untertanen auf drei Kontinenten. Die Pracht ihrer Paläste war legendär, ihr Reichtum sprichwörtlich. Voll Faszination schauten die Europäer auf diese exotische Welt und besiegelten zuletzt ihren Untergang. Die Behörden in Berlin kennen die Berichte über die Greultaten, aber sie schweigen dazu. Man will den wichtigen Verbündeten nicht brüskieren. Ganz im Gegenteil. Im Archiv des Auswärtigen Amtes schlummert ein merkwürdiges Dokument, ein geheimes Dossier. Ein Vorschlag, wie man den islamischen Alliierten noch wirkungsvoller benutzen kann. Der Plan: mit Hilfe osmanischer Geistlicher die Araber, die in englischen und französischen Kolonien leben, aufzuwiegeln. Der Islam als Waffe des Deutschen Kaisers. Massen von Muslimen, die für Deutschland in den Heiligen Krieg ziehen, als fanatische Attentäter. Ein infamer Plan, der Illusion blieb. Denn er verkennt völlig die Stimmungslage der Araber, wird aber später zur Waffe gegen die Westliche Welt.



02 - Vertrieben für Frieden - Als Griechen und Türken getrennt wurden

Mit dem 1923 beschlossenen Bevölkerungsaustausch ('Lausanner Vertrag') begann für die Menschen das Leid. Mit Gewalt wurden Millionen Griechen, die bis dahin in Kleinasien lebten, und Türken, die in Griechenland ansässig waren, gezwungen, ihr Land zu verlassen. Die Autoren begleiten zwei Vertriebene, die erst nach 80 Jahren ihre Heimat wieder besuchen können.



03 - Kampf ums Heilige Land - Mit flammendem Schwert

Am 15. Juli 1099 endet der Erste Kreuzzug mit der Einnahme Jerusalems - und einem Massaker an seinen muslimischen Einwohnern. Die heiligen Stätten stehen wieder unter christlicher Kontrolle. Im Oktober 1187 stehen islamische Truppen vor den Toren Jerusalems und bereiten sich auf die Belagerung vor. Die Verteidiger bitten um Gnade. Doch Saladin denkt nicht daran. Er droht alle so hinschlachten wie die Kreuzfahrer 1099 die Moslems ermordet hatten. Hinter den Mauern der Heiligen Stadt wissen die Menschen, dass sie dem Ansturm von Saladins Armee

nicht lange standhalten können. Die Bewohner kontern geschickt. Sie drohen, im Falle eines Angriffs die Al-Aksa-Moschee zu zerstören, eines der bedeutendsten islamischen Heiligtümer. Saladins Plan scheint zu wirken. Gegen Lösegeld will er die Christen verschonen. Darauf einigt man sich. Er hat sein Ziel erreicht und zieht friedlich in die Heilige Stadt ein. Für Saladin ist es sein größter, sein wichtigster Sieg. Wieder einmal wechseln über den Dächern der Heiligen Stadt die Insignien von Glaube und Macht. Das christliche Königreich Jerusalem ist gefallen.

04 – Die heiligen Reliquien – Welt der Wunder Spezial

Die Bundeslade ist die älteste aller Reliquien. Sie stellte von Beginn an den Inbegriff göttlicher Macht dar und zählt noch heute zu den Heiligtümern des Judentums, Islams und Christentums. Die Bundeslade wurde – nach der Bibel – auf Befehl Moses als ein Zeichen des Paktes zwischen Gott und dem Volk Israel gefertigt. In ihr befanden sich die zehn Gebote, welche Moses von Gott erhalten hatte. Keiner durfte die Bundeslade unverhüllt berühren oder sehen, falls er nicht sterben wollte. Sie beschützte das Volk Israel auf dem langen Weg von Ägypten ins verheißene Land. Die Lade wurde im Tempel des König Salomon verwahrt. Doch was ist mit der Bundeslade geschehen? Der heilige Gral ist die bekannteste aller Reliquien. Doch was ist der Gral eigentlich?



DVD 6

01 – Wie das Christentum (Papsttum) entstand – Welt der Wunder Spezial

Wie gründete Kaiser Konstantin das Christentum? Wie sahen die Anfänge des Papsttums aus? Und was ermöglichte es den frühen Päpsten, ihre Stellung zu sichern und auszubauen? Im Mittelalter betrachteten sich Päpste als die Herren der Welt. Sie schreckten auch vor Betrug und anderen Machenschaften nicht zurück. Der Lebenswandel so manchen Papstes wurde bereits von Zeitgenossen heftig kritisiert. Nicht zuletzt wegen der Missstände im Vatikan zerbrach die Einheit der Kirche.

02 – Maria Magdalena – Hure oder Heilige?

Maria Magdalena: ein Name, der nach Laster und Sünde klingt. Seit zwei Jahrtausenden wird gerätselt, wer diese Frau war. Auf großartigen Gemälden, auf der Bühne, in Romanen und Filmen wurde Maria Magdalena als erotische Verführerin dargestellt - andererseits verehren Gläubige sie weltweit als Heilige. Es waren nicht nur zwölf Männer, die Jesu begleiteten - der Jüngerkreis war größer und er umfasste auch Frauen. Maria aus Magdala hat eine besondere Position innerhalb der Frauengruppe. Nach den Erzählungen der Bibel unterstützte sie Jesus nicht nur finanziell - sie war die Frau, die ihm am nächsten stand.

03 – Judas – Verräter oder Heiliger?

Judas spielte unumstritten eine besondere Rolle im Geschehen der Auslieferung Jesu während der Passionsgeschichte. Eine Rolle, die sich heute leider nicht mehr genau bestimmen lässt. War er wirklich ein Verräter oder wie waren seine Handlungen motiviert? Seine Spuren verlieren sich im Dunkel der Geschichte. Wer

war Judas Iskariot? Einem Wort in den Evangelientexten kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Evangelium nach Markus, Kapitel 14, Vers 18 - der Bericht vom Letzten Abendmahl. An entscheidender Stelle spricht Markus von einem Verrat. Oder ist die Stelle nur falsch übersetzt?

04 – Das Bibelrätsel – Der Mann aus Nazareth

Die Bibel, das Buch der Bücher, ist der erfolgreichste Bestseller aller Zeiten. Mit dem Judentum, dem Christentum und dem Islam berufen sich drei große Weltreligionen auf die Tradition der Bibel. Sind die Geschichten Tatsachen, Märchen, Propaganda - oder ein bisschen von allem? Mit dem Tod Christi war auch die Geschichte der Bibel eigentlich zu Ende. Selbst die Jünger Jesu haben das zunächst geglaubt. Aber das Ende ist in der Bibel oft ein Anfang. So war es schon bei Adam und Eva, bei Noah oder bei Moses. Der Tod Jesu war in Wirklichkeit der Beginn einer neuen Weltreligion, der Beginn der 2000-jährigen Geschichte des Christentums.



DVD 7

01 – Mondlandung – Wahrheit oder Mythos?

Am 20. Juli 1969 betrat Neil Armstrong als erster Mensch den Mond. Die ganze Welt sah zu, als er seinen berühmten "Schritt für die Menschheit" setzte. Doch im Laufe der Jahre haben sich über die ganze Welt Theorien verbreitet, die das Jahrhundertereignis als große Lüge abtun. Die Verfechter dieser Ansicht halten die Mondlandung für das größte Hollywood-Spektakel, das jemals verfilmt wurde. Anlässlich des 35. Jahrestages der ersten Mondlandung widmet sich die "K1 Discovery"-Dokumentation "Mondlandung - Wahrheit oder Mythos?" einem der spannendsten und zugleich umstrittensten Leistungen der Raumfahrtgeschichte. Der Film befasst sich mit den Verschwörungstheorien und zeigt, wie es sich Filmemacher zur Aufgabe gemacht haben, Beweise für oder gegen eine erfolgreiche Mondlandung zu erbringen.

02 – Schwertbrüder – Der Templer-Coup von Portugal

Die Dokumentation erzählt die wechselvolle Geschichte des sagenumwobensten mittelalterlichen Kreuzritterordens, der so genannten Templer. Am symbolträchtigen Freitag, dem 13. Oktober 1307, ließ der französische König alle Tempelritter verhaften und einkertern. Sie wurden gefoltert und teilweise erst Jahre später hingerichtet. Es wurde ihnen Ketzerei vorgeworfen, nachdem sie u. a. das Pentagramm und die sagenumwobene Kultfigur Baphomed angebetet hatten.



Erst ein Schauprozess, dann Verfolgung und Scheiterhaufen. Für die Überlebenden heißt es: Ab in den Süden - soweit es geht in Europa! Ein kleines Land am äußersten Rand spielt nicht mit bei der Jagd auf die Templer: Portugal. Dort erleben die Brüder nach ihrem offiziellen Untergang ein erstaunliches Comeback. Das gelingt aber nur dank eines schlauen Königs und durch einen Etikettenschwindel: Unter dem neuen Namen 'Christusritter' wandelt sich die kriminelle Vereinigung zur staatstragenden Elitegruppe Portugals und macht, völlig

unerwartet, eine zweite Karriere, die von 1319 bis 1789 hält. Berühmte Mitglieder des 'Christusordens' wie Heinrich der Seefahrer, Bartolomeu Dias, Vasco da Gama oder Pedro Cabral trugen als Entdecker und Eroberer die Mission der Templer von Portugals Küste rund um den Globus. Auf den Segeln ihrer Schiffe leuchtete das verhasste Markenzeichen der Templer, das blutrote Kreuz. Vielleicht war die erfolgreiche Rückkehr der Templer nur hier möglich, in einem Land, das schon immer mit dem Rücken zur Zeit lebte und dem Rest Europas den Rücken zeigte.



03 – Zwischen Halbmond und Hakenkreuz

Dok über den Aufstieg einer kleinen Gemeinschaft von Muslimen zu einer zentralen Drehscheibe des politischen Islam in Deutschland und der westlichen Welt.

Nie befragte Zeitzeugen, nie veröffentlichte Dokumente, nie gezeigte Fotos belegen den Aufstieg einer kleinen Gemeinschaft von Muslimen in den 50er Jahren zu einer zentralen Drehscheibe des politischen Islam in Deutschland und der westlichen Welt. Völlig unbekannt in diesem Zusammenhang: Die Gründung dieser islamischen Gemeinde ist das Ergebnis einer geheimen politischen Verschwörung unter Federführung ehemaliger NS-Funktionsträger im Bonner Vertriebenenministerium unter Theodor Oberländer (CDU). Doch das Projekt läuft aus dem Ruder; nicht bundesdeutsche Stellen, sondern Angehörige der Muslimbruderschaft erlangen die Kontrolle und bauen die Gemeinde zu einem Stützpunkt des politischen Islam in Europa aus.

04 – Wer hat meine Daten? – Wie wir täglich ausgespäht werden

Einige Dinge darf jeder wissen: Geburtstag, Wohnort und Beruf beispielsweise. Doch darüber hinaus sind von jedem von uns Hunderte von Daten im Umlauf. Jeder Kauf mit Kundenkarte, jeder Besuch auf Internetseiten hinterlässt Spuren, die von Datenhändlern begierig gesammelt, ausgewertet und verkauft werden. Vorlieben, Leidenschaften, selbst geheime Wünsche von jedem von uns werden gespeichert und in Umlauf gebracht, zu Nutzerprofilen zusammengefasst und transparent gemacht. Der Journalist Erich Schütz hat zusammen mit Detlev Koßmann seine eigenen Datenspuren verfolgt und war verblüfft, was mit seinen Daten so alles passiert.



05 – Der Sohn Gottes Teil 1 – Jesus oder gab es auch andere?

Wer war Jesus, Mensch oder göttliches Wesen? War er der einzige Sohn Gottes oder hatte er Brüder? Hatte jener Jesus, der in Palästina lebte, irgend etwas mit jenem biblischen Jesus gemeinsam, der seit über zwei Jahrtausenden die christliche Glaubenslehre prägt? Prominente Kirchenhistoriker wie Keith Hopkins und Gilles Quispel stellten die von der römischen Kirche präsentierte Geschichte des Christentums in Frage und haben neue Erkenntnisse zusammengetragen: So fanden sie heraus, dass das Christentum geistige Anleihen bei antiken Kulturen nahm und das ein Christentum schon vor Christus existierte. Die biblischen Evangelien stehen im Verdacht, nicht die ganze Wahrheit über die Anfänge des Christentums und über den tatsächlichen Jesus zu

berichten.

In der zweiteiligen Fernsehdokumentation "Die großen Rätsel - Der Sohn Gottes" stellt Roel Oostra die Erkenntnisse der Historiker vor - eine spannende wie unterhaltsame Beweisführung durch Jahrtausende der Glaubensgeschichte.

DVD 8

01 – Du bist der Fels – Von Nazareth nach Rom (Die Geschichte der Päpste 1)

Von der Berufung des Apostels Petrus, "Auf diesem Fels will ich meine Kirche bauen", bis zum Tod von Leo dem Großen reicht die erste Folge der Reihe. Warum brach die christliche Kirche in Jerusalem zusammen und wie wurde Rom ihr neues Zentrum? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der ersten Folge dieser Reihe. Wie wird aus einer im 1. Jahrhundert unter Nero verfolgten kleinen Glaubensgemeinschaft die Staatsreligion des Römischen Reiches? Noch keine 100 Jahre nach der Kreuzigung Jesu formuliert Clemens der I. mit seinem Brief an die Korinther die Vormachtstellung der Römischen Kirche. Mit dem Toleranzedikt von Mailand und dem Bau der Sankt Peters Basilika in Rom legte Kaiser Konstantin der Große einen weiteren Grundstein der Römischen Kirche. Kaum etabliert, beginnen die Machtkämpfe um den Stuhl des Petrus. Auf dem ersten Konzil von Nicaea werden die Arianisten als Häretiker verurteilt. Während die Päpste immer einflussreicher wurden, sinkt die Bedeutung der Stadt Rom im kaiserlichen Imperium. Schließlich steht Attila vor den Toren Roms, aber Leo der Große rettet nicht nur die Bürger Roms vor dem Schwert der Hunnen, sondern macht auch die Kirche zu einem wahren Fels im Strom der Zeitläufe.

02 – Du bist der Fels – Machtspiele (Die Geschichte der Päpste 2)

Die immer bedeutendere Rolle des Papsttums als religiöse und politische Machtzentrale sowie die Verbreitung des Christentums in Europa sind Thema dieser Folge. In der Zeit zwischen der Abdankung des letzten weströmischen Kaisers im Jahr 476 und der Krönung Karl des Großen in Rom im Jahr 800 hatte die Kirche zahlreiche Angriffe von innen und außen zu bestehen: Die kirchlichen Machtansprüche der Kaiser von Konstantinopel, die Goten und Langobarden, der aufkommende Islam, die Bewegungen der Monophysiten und Monotheletisten, der Bilderstreit, der zur noch tieferen Spaltung zwischen Rom und Konstantinopel führt. Der Aufschwung, den Karl der Große Rom und der katholischen Kirche beschert, sollte nur von kurzer Dauer sein. Es folgt das finstere Jahrhundert des Papsttums, in dem man in Rom raubt, mordet und vergewaltigt, um auf den Stuhl Petri zu kommen. Selbst eine Frau soll zu dieser Zeit Papst gewesen sein. Kurz vor der Jahrtausendwende hat das Papsttum einen seiner beschämenden Tiefpunkte erreicht. In besonderem Maße verkörpert dies Papst Paul XII., der im Alter von 18. Jahren zum Pontifex 'gewählt' wurde.



03 – Du bist der Fels – Im Namen Gottes (Die Geschichte der Päpste 3)

Diese Folge widmet sich der Zeit der Kreuzzüge und der rivalisierenden Päpste - einem neuen Tiefpunkt in der Geschichte der katholischen Kirche. Seit dem 10. Jahrhundert waren in der westlichen Kirche neue Reformkräfte am Werk. Die kirchlichen Institutionen wurden von Grund auf erneuert, Korruption und

Missbrauch ein Ende gesetzt. Im Zuge der Reformen gerieten Kirche und Papst in einen Machtkampf mit dem Kaiser des Heiligen Römischen Reiches, in dessen Verlauf Papst Gregor VII. Kaiser Heinrich IV. zum berühmten Gang nach Canossa zwang. Damit setzte er die geistlichen Machtansprüche des Papstes durch. Es folgte das Zeitalter der Kreuzzüge, das für die Kirche eine Konfrontation anderer Art mit sich brachte: die mit dem Islam. Das abendländische Chisma mit drei rivalisierenden Päpsten und das Exil der Päpste in Avignon hatten desaströse Folgen für das Papsttum und markierten einen neuen Tiefpunkt in der Geschichte der christlichen Kirche.

04 – Du bist der Fels – Neue Welt Glaube (Die Geschichte der Päpste 4)

In dieser Folge tritt Martin Luther in Erscheinung, der in seinen 95 Thesen die schlimmen Auswüchse in den kirchlichen Institutionen anprangerte und damit die Reformation auslöste. In der Renaissance begannen wieder Korruption und Verschwendungssucht in der Kirche Überhand zu nehmen. Unter Päpsten wie Alexander Borgia erreichte die Kirche einen Höhepunkt kultureller Blüte - und zugleich an geistlicher und moralischer Dekadenz. Die Anprangerung der schlimmsten Auswüchse in den kirchlichen Institutionen in den 95 Thesen des Mönches Martin Luther wurde zum Auslöser für die Reformation und führte zur Spaltung der Kirche. Die alte Kirche suchte vergeblich, dies durch die Bewegung der Gegenreformation zu verhindern. Die folgenden Jahrzehnte waren von blutigen Religionskriegen gekennzeichnet, die in ganz Europa wüteten und erst im Westfälischen Frieden von 1648 beendet wurden.

DVD 9

01 – Du bist der Fels – Niederlagen und Triumphe (Die Geschichte der Päpste 5)

Das Zeitalter der Moderne, eingeläutet von der Französischen Revolution 1848 stellte das Papsttum und die Kirche erneut in Frage. Rom sah sich gezwungen, ein neues, liberales Staatsmodell zu akzeptieren, das eine pluralistische Gesellschaft und die Trennung von Staat und Kirche propagierte. Die Ablehnung dieser weltlichen Werte durch Papst Pius IX., der spürbare Machtverlust des Papsttums infolge der in ganz Europa ausbrechenden Revolutionen des Jahres 1848 sowie die Versuche Papst Leos XIII., die Kirche in einem Geist des Fortschritts und der Versöhnung ins 20. Jahrhundert zu führen, sind Eckpunkte dieser Folge.

02 – Du bist der Fels – Diplomaten Gottes (Die Geschichte der Päpste 6)

Die Herausforderungen, mit denen die Päpste des 20. Jahrhunderts sowohl innerkirchlich als auch von außen konfrontiert wurden, sind Thema der letzten Folge. Die Wahl Pius X. zum Papst im Jahre 1903 erstickte die zaghaften Modernisierungstendenzen innerhalb der katholischen Kirche im Keim. Der 1910 im Zuge dieser konservativen Konsolidierung verabschiedete Antimodernisteneid sollte zum schweren Erbe für die nachfolgenden Päpste und die katholische Kirche insgesamt werden. Die Herausforderungen, mit denen die Päpste des 20. Jahrhunderts sowohl innerkirchlich als auch von außen konfrontiert wurden, insbesondere auch die unrühmliche Rolle der Päpste Pius XI. und Pius XII. während des Faschismus, werden besonders beleuchtet. Abschließend wird auf die neuen Herausforderungen eingegangen, die das beginnende 21. Jahrhundert

an die katholische Kirche und das Papsttum stellt, das nun von dem deutschen Papst Benedikt XVI. repräsentiert wird.

03 – Der Sohn Gottes Teil 2 – Die Gnostiker vor dem Christentum

Wer war Jesus, Mensch oder göttliches Wesen? War er der einzige Sohn Gottes oder hatte er Brüder? Hatte jener Jesus, der in Palästina lebte, irgend etwas mit jenem biblischen Jesus gemeinsam, der seit über zwei Jahrtausenden die christliche Glaubenslehre prägt? Prominente Kirchenhistoriker wie Keith Hopkins und Gilles Quispel stellten die von der römischen Kirche präsentierte Geschichte des Christentums in Frage und haben neue Erkenntnisse zusammengetragen - so fanden sie heraus, dass das Christentum geistige Anleihen bei antiken Kulturen nahm und das ein Christentum schon vor Christus existierte. Die biblischen Evangelien stehen im Verdacht, nicht die ganze Wahrheit über die Anfänge des Christentums und über den tatsächlichen Jesus zu berichten.

In der zweiteiligen Fernsehdokumentation `Die großen Rätsel - Der Sohn Gottes` stellt Roel Oostra die Erkenntnisse der Historiker vor - eine spannende wie unterhaltsame Beweisführung durch Jahrtausende der Glaubensgeschichte.

04 – Der Fall Jesus – Die Kreuzigung

Die Doku-Serie über die Bibel versucht, mit einer Mischung aus Forschung und spektakulärer Inszenierung der historischen Wahrheit hinter biblischen Mythen auf die Spur zu kommen. Die Serie reflektiert aktuelle Trends wie den Erfolg der forensischen Crime-Formate und bietet zugleich etwas ganz Neues. In jeder Folge suchen forensische Experten, Wissenschaftler, Historiker und Archäologen mit modernsten Mitteln nach den wahren Hintergründen einer der großen Geschichten des Neuen Testaments. Die zum Teil verblüffenden Ergebnisse ihrer Recherchen werden für die Zuschauer auf innovative Weise filmisch umgesetzt. Somit werden die in der Bibel dargestellten Ereignisse auf eine neue Art erfahrbar gemacht.



In dieser Folge wird die barbarische Hinrichtungsmethode der Kreuzigung detailliert untersucht. Was sind ihre Ursprünge und warum wurde sie im ersten Jahrhundert von den Römern eingesetzt? Was genau geschieht bei der Kreuzigung eines Menschen? Warum brauchte es mehrere Tage, bis der Gekreuzigte starb? Experimente mit virtuellen Modellen, aber auch mit echten Probanden führen zu überraschenden Erkenntnissen, die althergebrachte Annahmen in Frage stellen.

DVD 10

01 – Der Fall Jesus – Das letzte Abendmahl

„Der Fall Jesus“ deckt Irrtümer auf, erklärt Hintergründe und gibt die Gelegenheit, die Bilder, die wir uns von den Erzählungen des Neuen Testaments gemacht haben, mit den aus heutiger Sicht wahrscheinlichen Abläufen der geschilderten Ereignisse zu vergleichen.



Diese fesselnde Zeitreise ins Heilige Land ist eine Produktion von Creative Differences für den National Geographic Channel.

Fand das letzte Abendmahl im Rahmen des Pessach-Festes statt? An welchem Ort? Welche Speisen wurden gereicht? Wer war, neben Jesus und seinen Aposteln, unter den Gästen? Archäologen und Historiker rekonstruieren anhand jüdischer Bräuche des ersten Jahrhunderts das Abendmahl, bei dem Jesus und seine Gäste Brot und Wein in einem rituellen Akt teilten, der zum Fundament einer neuen Religion wurde.

02 – Der Fall Jesus – Die Verhaftung

Eine spannende Doku-Serie über die Bibel? Ja, die gibt es tatsächlich – und nicht nur für bibelfeste Zuschauer. Mit neuesten Erkenntnissen, modernsten Methoden und beeindruckenden Bildern bietet „Der Fall Jesus“ einen ungewöhnlichen Blick auf die Heilige Schrift und das Leben im ersten Jahrhundert unserer Zeitrechnung.

Wer war tatsächlich für die Verhaftung und den Tod Jesu verantwortlich? Wie lautete die Anklage gegen Jesus? Welche Beweggründe könnte Judas gehabt haben, Jesus zu verraten? In dieser Folge wird die politische und gesellschaftliche Stimmung jener Tage untersucht und erklärt, welche der Lehren Jesu zu seiner Verfolgung durch die Obrigkeiten führten.